

Veranstaltungsort:

Landeskirchenamt
Collegium Maius
Michaelisstraße 39
99084 Erfurt

Organisation:

Daniel Braun |
Politisches Bildungsforum
Thüringen der
Konrad-Adenauer-Stiftung e.V.

Andreasstraße 37b
99084 Erfurt
Telefon: 0361 – 65491-0
Telefax: 0361 – 65491-11
kas-thueringen@kas.de
www.kas.de/thueringen

Anmeldung:

Wir bitten um Anmeldung
mit beiliegender Antwortkarte bzw. per
Fax oder E-Mail.

Eintritt frei!

Informationen zur Veröffentlichung von Bildern:

Die Veranstaltung wird fotografisch
begleitet. Die Teilnehmenden erklären mit
der Anmeldung ihr Einverständnis, dass
die Konrad-Adenauer-Stiftung e.V. das
vor, während oder nach der Veranstaltung
entstandene Fotomaterial für Zwecke der
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit nutzt.

*Gefördert durch Zuwendungen der
Bundesrepublik Deutschland und des
Freistaats Thüringen.*



Va-Nr. B99-180516-1

EINLADUNG

VORTRAG UND GESPRÄCH

ERITREA - ZWISCHEN POLITISCHER REPRESSION, HUNGER UND GRENZ- KONFLIKTEN



Timkat-Fest, Asmara, Eritrea © pixabay

MITTWOCH | 18. MAI 2016 | 19.00 UHR

LANDESKIRCHENAMT ERFURT
COLLEGIUM MAIUS

*Eine Veranstaltung im Rahmen der Reihe
Flüchtlinge als globale Herausforderung*



Konrad
Adenauer
Stiftung

was
uns prägt
was uns
eint

**MITTWOCH | 18. MAI 2016 |
19.00 UHR**

BEGRÜSSUNG

Daniel Braun

Politisches Bildungsforum Thüringen

VORTRAG UND GESPRÄCH

Dr. Benedikt Franke

Chief Operating Officer der Münchner
Sicherheitskonferenz

Mitglied im KAS-Arbeitskreis Junge Außen-
politiker



*Eine Veranstaltung im Rahmen der Reihe
**FLÜCHTLINGE ALS GLOBALE
HERAUSFORDERUNG** in der Ihnen das
Politische Bildungsforum Thüringen die
**historische, politische wie gesellschaftliche
Situation der Flüchtlinge vorstellen wird.***

***Nächste Veranstaltung:
Völkerrecht und juristische
Grundlagen des Asyl- und
Flüchtlingsrechts in Deutschland,
8. Juni 2016, 19.00 Uhr Erfurt***

Die Flüchtlingskrise in Deutschland sieht sowohl bei dem Ringen um die Reduzierung der Flüchtlingsströme als auch Integrationsdebatten insbesondere Syrien, Irak oder Afghanistan im Fokus. Jedoch sind unter den Flüchtlingen auch viele Menschen, welche aus Afrika und insbesondere Eritrea nach Deutschland kommen, aber nicht mit gleicher Aufmerksamkeit betrachtet werden. In unserer Veranstaltung werden wir diese Fluchtregion in den Blick nehmen, um die politisch-ökonomische Lage in der Region darzustellen und daraus die Fluchtgründe zu erörtern.

Eritrea erlangte erst 1993 wieder seine Unabhängigkeit von Äthiopien und die Beziehungen zwischen beiden Staaten sind weiterhin von Spannungen geprägt. Diese dehnen sich auch auf das vom Bürgerkrieg erschütterte Nachbarland Somalia aus, in welchem beide Staaten unterschiedliche Interessen verfolgen. Innenpolitisch ist Eritrea von vielfältiger politischer Repression geprägt, die sich gegen Oppositionelle und in der multiethnisch und multireligiös geprägten Gesellschaft gerade gegen Christen richtet. In der Rangliste zur Pressefreiheit der Organisation „Reporter ohne Grenzen“ nahm Eritrea 2015 weltweit den letzten Platz ein.

Wir laden Sie herzlich ein, mit Dr. Benedikt Franke ins Gespräch zu kommen.

Dr. Benedikt Franke

- Jahrgang 1981, München
- Chief Operating Officer der Münchner Sicherheitskonferenz
Zuvor: Strategiebeauftragter des CSU Landesleitung, München
- Persönlicher Referent des Vorsitzenden Kofi Annan Stiftung, Genf
- Post-Doctoral Fellowship am Department for Politics and International Relations der Universität Oxford (Themenschwerpunkt: Afrikanische Politik, Konflikt- und Friedensforschung)
- Promotion in internationaler Politik von der Universität Cambridge
- MA in Politik und Strategie von der School of Advanced International Studies (SAIS) der Johns Hopkins Universität
- Reserveoffizier der Bundeswehr
- Veröffentlichung zweier Bücher zu afrikanischer Politik, sowie zahlreicher Buchkapitel und Artikel zu verwandten Themen
- Arbeitsschwerpunkte: Frieden und Sicherheit in Afrika, regionale Integrationsbemühungen, innovative Entwicklungspolitik und politische Strategie